LVR
Qualität für Menschen
Gemeinsam Lernen in Vielfalt
Individuelle Bildungsplanung?! Wie begleitet man Eltern?
TAGUNG 28.04.16
Dschungel
... in wen wenden wir uns?...
Man hangelt sich von Stelle zu Stelle.
Wo geht die Reise hin?
INFORMATIONS-LANDKARTE
Begleitung, Beratung & Unterstützung für Eltern...
(... kommt oft zu spät)
VIELFALT
INKLUSION
TEILHABE
HALTUNG
Wo gibt es Beratungsstellen / -angebote?
Fortbildung und Begleitung
FACHKRÄFTE
Scout
Wir benötigen: Fachwissen, Know-how: - Kommunikation, - Vernetzung, - Kooperation...
this NAV
eine Beratung ist (nur) so gut, wie die Strukturen
„Individuelle Bildungsplanung von Anfang an..."
Prof. Dr. Kerstin Ziemen, Uni Köln
Wohin geht die REISE?
Bildungsangebote sind oft NICHT aufeinander abgestimmt!
regionale Bildungskonferenz
regionales Bildungsbüro
Bemeinsamer Lenkungskreis
Wir wollen die systematische Kooperation weiterbringen!
Wir alle haben ein gemeinsames INTERESSE!
lebenslanges Lernen...
Die Menschen vor Ort wissen am besten, wie!
Kooperation muss gelernt werden
Das Personal muss gepflegt und unterstützt werden.
Bildungs-Konferenz
Evaluation & Handlungsempfehlungen
Cornelia Stern, MSW, NRW
es braucht STRUKTUR & ROUTINEN
Haben wir die richtigen Partner an Bord?
Haben / holen wir das Wissen über Vernetzung?
Wir müssen uns mit den Menschen vor Ort vernetzen!!
Blick in die Praxis:
„FÖRDERSCHWERPUNKT SEHEN:"
Es ist ein langer Weg vom Kindergarten bis zur Ausbildung:
Behinderung: Wann fängt „Bildung" an?
Wieweit ist lernen möglich?
Überforderung? Bildung oder individuelle Förderung?
Kosten?
Beratung
Diagnose
Umwelt-Veränderung
Schul-wahl
Schul-wechsel
...vielfältige Beratungsanlässe...
es braucht eine interdisziplinäre, gleichberechtigte Zusammenarbeit!
...Bildungsberatung...
Prozessbegleiter
Lebensweltbezogen
System-orientiert
Inklusionsbezogen
Individuelle Bildungsberatung ist vom Gesetz nicht vorgesehen!
Besser: PEER-GROUP-BERATUNG
Welche Strukturen brauchtes?
Verantwortungs-gemeinschaft
Kümmerer & Lotsen vor ORT
Vernetzung
Kooperation
Partizipation
Jedes Kind mitnehmen!
Wir müssen individuelle Wege finden!
...vergleichbare Inklusions-Entwicklungs-Prozesse...
...an einer Stelle „drehen" - das ganze Ding gerät in Bewegung
Förderlich: Unabhängiger Beratungsansatz und Kontrollinstanz
der Prozess muss sich setzen - wir müssen auch ENTWICKLUNGEN durchhalten.
Toll: in NRW redet niemand über das „Ob"... ...sondern über das „WIE"!
Vertrauen
Lackmus-Test Inklusion: "Wo finden sich die Kinder in der Zukunft?"
RESSOURCEN checken, WO das KIND ist!
EXPERTISEN bitte einbinden
Institutionelle Einbindung der ELTERN!
Podiums-diskussion
Wir müssen die SYSTEME befähigen, BERATUNG zu leisten
DSCHUNGEL
Von 600 Gymnasien arbeiten 400 daran - das ist beachtlich!
die Schülen sehen sich durch, an denen Eltern gute Erfahrungen machen.
Bedenkt: es ist das erste Gesetz - mit allen Stolpersteinen...
Bitte: LA Sungen reduzieren machen
Mit dem europäischen Geld könnte noch viele Gutes passieren
Thema Seiteneinsteiger (Bewertung nach Haltung... ...nicht nach Befähigung?!)
©christoph.illgens@kommunikationswerkstatt.de